

Bättwil, September 2010



Bäramse- Blatt



Impressum

Herausgeberin	Gemeinde Bättwil
Internet	www.baettwil.ch / www.baettwil.ch
GR, Ressort Information	François Sandoz
Redaktion	Yvonne Kilcher
Adresse	Bäramsle-Blatt / Yvonne Kilcher Chlederenweg 21, 4112 Bättwil E-Mail: baeramsle@gmx.ch
Nächste Ausgabe	November 2010 (Nr. 5, 16. Jahrgang)
Redaktionsschluss	Freitag, 5. November 2010
Erscheinen	Montag, 15. November 2010
Auflage	PDF-Ausgabe
Inserate	½ Seite 25 Franken 1 Seite 50 Franken
Titelbild	Höhenfeuer an der Bundesfeier am 31. Juli
Anmerkung	Eingesandte Texte und Berichte werden in der Regel mit dem Namen des Verfassers versehen und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

**Ihr Partner
für Sicherheit**

BEWA 
SICHERHEITSDIENST

- Bewachungen aller Art
- Sicherheitsaufgaben bei Anlässen
- Personenschutz
- Sicherheitspatrouillen mit Hund
- Verkehrsdienste
- Ladendetektei / Überwachungen
- Wertsachentransporte
- Wohnungs- und Büroreinigung
- Privatdetektei

BEWA Sicherheitsdienst GmbH
Hauptstrasse 12, 4112 Bättwil
Telefon 061 733 95 35
Telefax 061 733 95 36
bewa@bewa.ch
www.bewa.ch

Mitglied VSSU
Lizenziertes Unternehmen

Seniorenausflug

Nachdem letztes Jahr aus Spargründen kein Seniorenausflug durchgeführt wurde, haben mehrere Einwohner an diversen Anlässen gewünscht, dass die Gemeinde wieder einen Seniorenausflug organisiert, wobei die Teilnehmer die Kosten selbst tragen würden. Der Gemeinderat hat nun beschlossen, diesem Wunsch zu entsprechen und die Verwaltung mit der Organisation eines Ausflugs beauftragt. Nicole Künzi hat sich der Sache angenommen und vor Kurzem konnte allen Bättwiler Senioren eine entsprechende Einladung zugestellt werden. Obwohl der Seniorenausflug nicht budgetiert war, hat der GR eine Kostenbeteiligung von Fr. 30.- pro Person, was etwa einem Drittel der Kosten entspricht, beschlossen. Die restlichen Kosten müssen die Teilnehmer bezahlen. Der GR hofft, dass diese Lösung den Erwartungen der Senioren entspricht und freut sich, viele Bättwilerinnen und Bättwiler an diesem Ausflug begrüßen zu können.

Gemeindeanlässe

Anlässlich der Diskussion über die Durchführung eines Seniorenausfluges wurde auch über die weiteren Gemeindeanlässe gesprochen. Insbesondere wurde, rückblickend auf die bei schönstem Wetter durchgeführte und gut besuchte Bundesfeier, beschlossen wieder jährlich eine 1. August-Feier zu organisieren. Dabei soll jedoch die Verpflegung weiterhin nur begrenzt kostenlos von der Gemeinde angeboten werden. Diese Lösung hat sich nun bewährt und hilft, die Finanzen der Gemeinde etwas zu schonen.

An dieser Stelle möchte sich der Gemeinderat nochmals bei den grosszügigen Spendern der Bundesfeier ganz herzlich bedanken. Nicht zuletzt haben diese Spenden dazu geführt, dass dieses Jahr ein Fest organisiert wurde. Auch den Helfern, insbesondere Max Auer und seiner Familie und Jörg Schermesser, möchte der GR für ihren Einsatz am 31. Juli danken.

Schliesslich plant der GR ab 2011 wieder einen Neuzuzüger-Apéro durchführen. Dieser Anlass soll den neuen Einwohnern von Bättwil die Möglichkeit geben, Behörden und Kommissionsmitglieder kennenzulernen und über das Leben in unserer Gemeinde informiert zu werden. Ob der Anlass jährlich oder nur alle zwei Jahre durchgeführt werden soll, ist noch offen.

Kauf Liegenschaft Eggmann

Am 30. August werden die beteiligten Parteien in Dornach den Kaufvertrag für die Liegenschaft Eggmann unterschreiben. Der Kanton hat den Gesellschaftsvertrag zwischen den Käufergemeinden geprüft und dem Vertrag mit kleineren Anpassungen zugestimmt. Sowohl die Finanzierung des Kaufes als auch die Liegenschaftsverwaltung wurden beschlossen und in Auftrag gegeben. Erfreulicherweise

konnten für das Darlehen noch bessere Bedingungen als bei der GV vorgestellt, sprich ein niedriger Zinssatz bei einer längeren Laufzeit von 7 Jahren, vereinbart werden.

Verkauf Runser-Häuschen

Der Regierungsrat hat die Anpassung der Bauzone und die Vergrösserung der Parzelle genehmigt. Nun soll das Grundstück Anfang September definitiv verkauft werden. Das Grundbuchamt bereitet zurzeit den Kaufvertrag vor.

Neuorganisation Gemeindeverwaltung

Zurzeit wird noch die passende Person aus den vielen eingegangenen Bewerbungen für die Stelle als Sachbearbeiter/in Buchhaltung ausgewählt. Voraussichtlich wird der Gemeinderat diesbezüglich an der nächsten Sitzung einen Entscheid treffen.

Nach Auswertung der drei eingeholten Offerten wurde Herr Schönenberger von Hofstetten als externe Finanzverwaltung gewählt. Herr Schönenberger kennt die Finanzen der Gemeinde bereits, da er den Gemeinderat schon vor zwei Jahren bei der Budgeterstellung unterstützt hatte. Er bietet aufgrund seiner Nähe die gewünschte Flexibilität, was die Arbeit mit der Verwaltung angeht. Nun werden mit ihm noch die Details der Zusammenarbeit vertraglich geregelt und die genaue Aufgabenverteilung zwischen der externen Verwaltung und der internen Buchhaltungsstelle sowie dem Gemeindeverwalter festgelegt. Dafür werden detaillierte Pflichtenhefte erstellt. In den letzten zwei Septemberwochen wird die Übergabe der Finanzen/Buchhaltung zwischen R. Steccanella und den neuen Stellen stattfinden.

Ausserdem hat der Gemeinderat:

- Einem ausserordentlichen Kredit zu Lasten der Schulkreisrechnung für die Anpassung der Geländerhöhe im Treppenhaus des Schulhauses zugestimmt. Anlässlich einer Kontrolle hat das BfU festgestellt, dass die Höhe nicht – wie heute in öffentlichen Gebäuden und Schulhäusern vorgeschrieben – mindestens einen Meter beträgt und deshalb rasch anzupassen sei.
- Einem vom Geometerbüro Hänggi als Projektleiter der Güterregulierung Witterswil-Bättwil von Amtes wegen unterbreiteten Vorschlag zur Bereinigung der Gemeindegrenze zwischen Witterswil und Bättwil entlang der Benkenstrasse, von der Einmündung Im Eichacker bis zur Kantonsgrenze, zugestimmt. Dabei wird die Gemeindegrenze neu genau dem Rand der Kantonsstrasse folgen. (Bisher verlief die Grenze je nach Bereich etwas zurück oder etwas weiter als der Strassenrand der Benkenstrasse.) Diese geringfügige Änderung hat eine Vergrösserung des Gemeindebannes Bättwil um ca. 400 m² zur Folge. Die Verschiebungen erfolgen ausschliesslich im Bereich der Kantonsstrasse sowie von Parzellen, welche im Besitz der Gemeinden sind, und

haben für beide Gemeinden keine finanziellen Auswirkungen. Deshalb lag diese unwesentliche Anpassung des Gemeindegebietes in der Kompetenz des Gemeinderates.

- Den von der WEKO ausgearbeiteten Gestaltungsplan zur Kenntnis genommen und das vorgeschlagene Belegungskonzept für Erd- und Urnenbestattungen genehmigt. Auch hat der GR dem Vorschlag der WEKO, den Bau eines Gemeinschaftsgrabes zu prüfen, zugestimmt und die WEKO mit den weiteren Abklärungen bezüglich Bedürfnisse und Akzeptanz in der Bevölkerung sowie der Kosten für mögliche Lösungen beauftragt. Der Gestaltungsplan zeigt zudem auf, dass in absehbarer Zeit kein neuer Friedhof gebaut werden muss, da die Bedürfnisse der Gemeinde am aktuellen Standort mit den vorgesehenen Massnahmen noch für viele Jahre abgedeckt werden können.
- Eine Präsentation durch Kantonsvertreter des Fahrplanes für die Sanierung der Hauptstrasse in Bättwil zur Kenntnis genommen. Es ist vorgesehen, dass die Sanierung nun doch in 2011 und 2012 stattfindet. Die Planung wird noch im Herbst beginnen und die Arbeiten sollen ab dem Sommer 2011 losgehen. Diese Tatsache wird der GR bei der Budgetierung besonders beachten müssen, da die Gemeinde ca. 30% der Sanierungskosten übernehmen muss und zudem gleichzeitig diverse Wasserleitungen und Kanalisationen ersetzen oder sanieren sollte. Der Finanzplan wird nun dementsprechend angepasst.

Gemeindeverwaltung

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Im Interesse der Verkehrssicherheit bitten wir Sie, Ihre Hecken, Sträucher und Bäume entlang von Strassen und Fusswegen gemäss § 18 des Flurreglements der Gemeinde Bättwil auf die Parzellengrenze und auf eine Höhe von 4.20 m, resp. 2.50 m über Trottoirs zurückzuschneiden. Ebenso sind Verkehrsschilder und Beschriftungen an der Strassenbeleuchtung freizuhalten.

Auch die Nachbarn danken es Ihnen, wenn Sie die überragenden Äste Ihrer Büsche und Bäume regelmässig zurückschneiden.

Nach dem **27. September 2010** werden nicht korrekt zurückgeschnittene Pflanzen, entsprechend § 4 des Flurreglements der Gemeinde Bättwil, durch den technischen Dienst zurückgeschnitten. Diese Arbeit wird Ihnen nach Stunden-aufwand in Rechnung gestellt.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den technischen Dienst, Telefon 061 735 96 95.

Sonderabfallsammlung

Am Samstag, 23. Oktober 2010 kann beim Werkhof am Bahnweg von 9.00 bis 10.45 Uhr Sonderabfall abgegeben werden. Details zu den gesammelten Abfällen finden Sie auf Seite 10.

Jungbürgerfeier am 3. September 2010

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger haben ihre persönliche Einladung zur gemeinsamen Jungbürgerfeier der Solothurner Leimentalgemeinden auf der Jugendburg Rotberg per Post erhalten.

Seniorenausflug

Der Seniorenausflug findet am Donnerstag, 23. September 2010 statt.

Zivilstandsamt

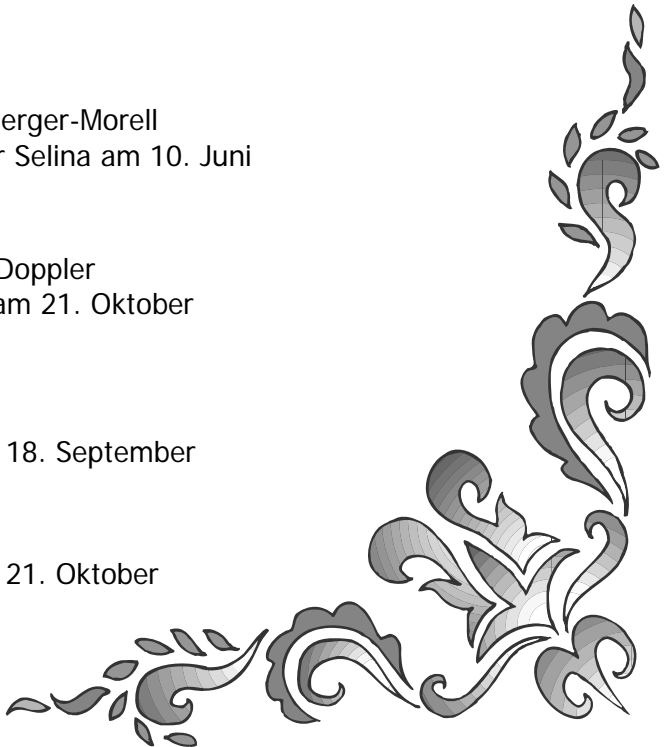
Wir gratulieren

Nina und Daniel Leuenberger-Morell
zur Geburt ihrer Tochter Selina am 10. Juni

Louise und Anton Higy-Doppler
zur Goldenen Hochzeit am 21. Oktober

Hanspeter Herzog
zum 85. Geburtstag am 18. September

Raymond Brom-Haas
zum 80. Geburtstag am 21. Oktober



Bättwiler Bundesfeier in Bildern



Alles bereit für unsere Feier – Holzstoss,



Festbänke und Prachtswetter,



Getränke, feine Würste und fleissige Helfer.



Ein stimmiger Abend mit



grossen und kleinen Feuern, etwas Rauch



und Besuch aus Witterswil.

Besten Dank unserem gut gelaunten Gemeindepräsidenten François Sandoz für die Festrede mit offenem Weitblick, allen Helfern für ihren Einsatz sowie den beiden Spendern für die feinen Würste.

YK

Kommissionen

Friedhof

Das Pflichtenheft der Werkkommission beinhaltet nebst den Aufgaben im Bereich Wasser/Abwasser sowie Gemeinde- und Flurstrassen auch, nach einer Lösung für den Bättwiler Friedhof zu suchen. Bei unseren Abklärungen sind wir zum Schluss gekommen, dass unser Friedhof bei der Kapelle St. Martin auch dann genügend Platz bietet, wenn Bättwils Einwohnerzahl noch etwas ansteigt.

Nicht nur in Bättwil ist die Zahl der Erdbestattungen in den letzten Jahren stark rückläufig. Diese Entwicklung wurde von mehreren Gemeinden mit ähnlicher Bevölkerungsstruktur bestätigt. Um jedoch auch in den kommenden Jahrzehnten genügend Platz für Erdbestattungen zu haben, hat die Werkkommission dem Gemeinderat eine in Zukunft leicht geänderte Reihenfolge für die einzelnen Grabstätten im Feld für Erdbestattungen entlang der Westmauer des Friedhofs beantragt. Der Gemeinderat hat dieser kleinen Änderung bereits zugestimmt.

Damit für Angehörige und Besucher ein angenehmer Ort des Gedenkens entsteht, sind einige Renovierungsarbeiten notwendig, welche sowohl werterhaltende als auch optische Wirkung haben werden. Die zum Teil schon sehr brüchigen Betonumrandungen im älteren Friedhofsteil sollen durch optisch ansprechendere Stellriemen ersetzt werden. Das übermässig hohe Kiesfeld hinter der Kirche wird dem Gelände angepasst und begrünt. Eine gute Begehbarkeit der Anlage wird durch ein neues Quer-Weglein am Ende der Kirche ermöglicht, welches gleichzeitig zur optischen Trennung zwischen den Urnen-Grabstätten und der neu zu begrünenden Fläche wird.

Die Friedhofsmauer muss im Bereich rechts vom Eingang wegen der vorhandenen Risse repariert werden. Mit dieser Arbeit wird aber besser zugewartet, bis der Kanton die geplanten Strassenbauarbeiten im Bereich der Hauptstrasse beendet hat. Bis dann wird sich die durch Wurzelwerk beschädigte Mauer auch noch weiter gesenkt haben. Dieser Zeitpunkt bietet sich auch an, um weitere Schadstellen auszubessern und die Farbe der Mauer aufzufrischen. Als erstes wird der technische Dienst im kommenden Herbst die mit Kellenanwurf verputzte Mauer vorsichtig reinigen.

Über die Renovierungsarbeiten, welche um ein Vielfaches günstiger zu stehen kommen als ein Friedhofsneubau, werden Sie anlässlich einer Budget-Gemeindeversammlung entscheiden können.

Natürlich haben wir uns bei der Ausarbeitung des Gestaltungsplans auch Gedanken über neuere Bestattungsformen gemacht. Für Urnennischen in einer Mauer, wie zum Beispiel auf dem Friedhof in Metzleren, fehlt auf unserem Friedhof der Platz. Deshalb haben wir unser Augenmerk auf das Gemeinschaftsgrab gerichtet.

Die Motive und Hintergründe für Beisetzungen in Gemeinschaftsgräbern sind vielfältig. Viele Menschen möchten mit der Entscheidung für das Gemeinschaftsgrab ihre Angehörigen und Bekannten von der Grabpflege entlasten. Ein weiterer Beweggrund ist die heutige hohe Mobilität der Menschen, die damit ihre Bindung an den heimatlichen Ort verlieren, in dem sie früher selbstverständlich bestattet sein wollten. Auch lässt die Zunahme von Single-Haushalten und kinderlosen Ehen das Interesse an einer Familiengrabstätte schwinden.



Durch eine sensible und innovative Gestaltung – im Bild die Anlagen von Kleinlützel (oben) und Doppelschwand (unten) – haben Gemeinschaftsgräber ihren früheren Ruf als namenlose Bestattungsstätten verloren und erfahren eine neue Wertschätzung.

Ein Gemeinschaftsgrab lässt sich auch auf dem Bättwiler Friedhof realisieren. Wir denken dabei an die neu zu begrünende Fläche hinter der Kirche. Alle Bestattungsarten sind möglich, Holzurnen, die im Rasenfeld beigesetzt werden, die direkte Beisetzung der Asche unter einem Erdziegel im Blumenbeet oder eine Aschengrube: Über eine Sammelurne wird die Asche der Verstorbenen während der Bestattungsfeier in den gemeinsamen Aschebehälter beigesetzt. Eine Beschriftung ist heute fast überall vorgesehen, jedoch nicht vorgeschrieben.



Die künstlerische Gestaltung als beinahe einziger Kostenfaktor für eine moderne Gemeinschaftsgrabstätte kann mit einem maximalen Kostendach ausgeschrieben werden.

Obwohl es angenehmere Themen gibt, möchten wir Sie bitten, sich über eine schöne Gemeinschaftsgrabanlage auf dem Friedhof Bättwil Gedanken zu machen.

Ihre Werkkommission

Sonderabfallsammlung

**Samstag, 23. Oktober 2010, 09.00 – 10.45 Uhr
beim Werkhof (Birkenhof)**

Angenommen werden:

- ✓ Maschinenöl
- ✓ Dispersion, Farben, Lacke, Lösungsmittel
- ✓ Säuren, Laugen, Pflanzenschutzmittel
- ✓ Quecksilberabfälle, Medikamente, Desinfektionsmittel
- ✓ Spraydosen, Leuchtstoffröhren, Sparlampen
- ✓ Chemikalien, auch Chemikalien unbekannter Zusammensetzung
- ✓ Haushaltbatterien, Akkumulatoren, Autobatterien

WICHTIG

Bringen Sie die Abfälle möglichst in der Originalpackung. Die Abfälle müssen in den mitgebrachten Gebinden abgegeben werden, **das Umschütten vor Ort ist nicht möglich.**

Elektro- und Elektronikgeräte (Fernsehgeräte, Radio, PC, Video) können nach geltender Abfallverordnung den Fachgeschäften **gratis** zurückgegeben werden.

Keinesfalls angenommen werden

Altmetall, Feuerwerkskörper, radioaktive Stoffe, Kühlschränke sowie Sonderabfälle aus Gewerbe- und Industriebetrieben.

HAUGRABEN-BACH

Am Donnerstag, 12. August 2010 beobachtete eine Anwohnerin, dass unser Bach in einer grauen Farbe Richtung Tenniscenter Kronenhof fliesst. Sofort informierte sie den Präsidenten unserer Umwelt- und Naturschutzkommission, Herrn Rolf Gschwind. Nach einer Nachkontrolle alarmierte Rolf Gschwind explizit die Polizei, den Gemeinderat Umwelt, den Werkhof, anwesend war Herr Daniel Dallio, und den Fischereiaufseher, Herrn A. Gschwind.



Als ich beim Bach das Ausmass dieser Verschmutzung sah, kam mir der Golf „à la Miniatur“ in den Sinn. Anstelle von Öl war die Ursache für die Verschmutzung, nach Aussage von Beteiligten, jedoch Betonwasser von einer Baustelle oberhalb von Bättwil. Wegen des Regens musste das Betonwasser abgepumpt werden. Also einfach in die nächste Dole damit!

Die toten Forellen – mit einem Gesamtgewicht von 150 bis 200 kg – konnten dank Herrn Dallio und den Kindern von Herrn Rolf Gschwind schnell abgefischt werden.

Allen Arbeitenden, welche im Einsatz waren, ein ganz herzliches DANKE!!!

E. Bernard, Gemeinderat Ressort Umwelt



Schulen

Ferienplan

2010

Herbstferien	Samstag, 25. September bis Sonntag, 10. Oktober	
Allerheiligen	Montag, 1. November	schulfrei
Weihnachtsferien	Freitag, 24. Dezember bis Sonntag, 9. Januar 11	

2011

Fasnachtsferien	Samstag, 5. März bis Sonntag, 20. März	
Frühlingsferien	Samstag, 16. April bis Sonntag, 1. Mai	
Auffahrt	Donnerstag, 2. Juni	schulfrei
Auffahrtsbrücke	Freitag, 3. Juni	schulfrei
Pfingstmontag	Montag, 13. Juni	schulfrei
Fronleichnam	Donnerstag, 23. Juni	schulfrei
Sommerferien	Samstag, 2. Juli bis Montag, 15. August	
Maria Himmelfahrt	Montag, 15. August	schulfrei
Herbstferien	Samstag, 1. Oktober bis Sonntag, 16. Oktober	
Allerheiligen	Dienstag, 1. November	schulfrei
Weihnachtsferien	Samstag, 24. Dezember bis Sonntag, 8. Januar 12	

2012

Fasnachtsferien	Samstag, 18. Februar bis Sonntag, 4. März	
Frühlingsferien	Samstag, 31. März bis Sonntag, 15. April	
Maifeiertag	Dienstag, 1. Mai	schulfrei
Auffahrt	Donnerstag, 17. Mai	schulfrei
Auffahrtsbrücke	Freitag, 18. Mai	schulfrei
Pfingstmontag	Montag, 28. Mai	schulfrei
Fronleichnam	Donnerstag, 7. Juni	schulfrei
Sommerferien	Samstag, 30. Juni bis Sonntag, 12. August	



Abschlusskonzert Musiklager

Freitag, 24.9.10, 19 Uhr
Mehrzweckhalle Witterswil

Filmmusik aus:
Amélie
Dschungelbuch
Star Wars
James Bond
Pirates of the Caribbean
und andere



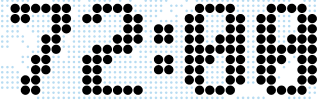
Jugendarbeit Solothurnisches Leimental

c/o evangelisch reformierte Kirchgemeinde
Niklaus Studer; Buttiweg 28; 4112 Flüh
T: 061/731 3836 – N: 077/420 2346
info@jasol.ch – www.jasol.ch

Aktion 72h – und die Schweiz steht Kopf

Eine verrückte Sache ist das! 72h um ein Projekt von Anfang bis zum Schluss durchzuziehen: 72h am Stück!

Aktion 72 Stunden • Azione 72 Or



Action 72 Heures • Acziun 72 Uras

Am 9. September Punkt 18:11h erhalten zahlreiche Kinder und Jugendgruppen in der ganzen Schweiz ihre gemeinnützige Aufgabe, die sie bis Sonntag zur gleichen Zeit mit viel Kreativität, Organisationstalent, Improvisationsgabe, Ausdauer und Freude aber ohne Geld lösen müssen. Über 30'000 junge Menschen stellen sich und ihre Fähigkeiten in den Dienst der Allgemeinheit.

Im Solothurnischen Leimental sind dies die älteren Gruppen von Jungwacht/Blauring und der Pfadi mit ihren Leiter/innen, die ihre Kräfte für einmal bündeln, um ein grösseres Projekt in unserem Gebiet in Angriff nehmen zu können.

Bereits seit Anfang Jahr sind sie mit der Organisation beschäftigt. Um zu einem dem Anlass entsprechenden Projekt zu kommen, wurden alle Gemeinden des hinteren Leimentals informiert und um entsprechende Vorschläge gebeten.

Die Leistungsbereitschaft und die Bemühungen um attraktive Projektvorschläge wurden denn auch belohnt: Von einer der fünf Solothurner Gemeinden ging ein Vorschlag für ein Projekt ein. (Ein „Bild“ mehr in der „Galerie“! Mit der diesjährigen JASOL-Rede zum 1. August wurde der Versuch gemacht, Alltagssituationen unvoreingenommen zu sehen und wie bei einer Bildbetrachtung zu fragen, was will uns das sagen? Die Rede gibt's auf der Hintergrundseite von www.jasol.ch in der Rubrik „Gedanken AN stoss“.) Es ist ein tolles Projekt, das alle Beteiligten fordern wird und definitiv genug zu tun gibt. Da fiel die Auswahl nicht schwer.

Es nimmt Sie nun Wunder was die Jungwächtler, Blauringfrauen und Pfadis an diesem Wochenende im September genau machen? Leider kann und darf diese Neugierde hier noch nicht befriedigt werden, denn ausser den wenigen, die das Projekt ausgeheckt haben, darf dies bis zum Startschuss am 9. September noch niemand wissen. Aber surfen Sie doch nach Projektstart mal auf www.jasol.ch vorbei. Dort wird laufend über den Projektverlauf informiert werden. Und: vielleicht bietet sich ja für den einen oder die andere noch die Gelegenheit, die jungen Leute zu unterstützen, und sei's nur mit einem Besuch zum Anfeuern – denn sie setzen sich für uns alle ein!

Niggi Studer
Jugendarbeiter, JASOL



Förderverein Jugend und Musik Solothurnisches Leimental

Einladung zur Generalversammlung

Datum: Freitag, 10. September 2010
Ort: Dachstock Gemeindehaus Witterswil
(Bättwilerstrasse 23)
Zeit: 20 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV vom 10. September 2009
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung, Revisorenbericht und Genehmigung
5. Wahl des Vorstandes
6. Festlegung der Mitgliederbeiträge
7. Budget
8. Varia

Weitere Informationen erhalten Sie gern bei der Präsidentin
Annette A'Campo, Witterswil, Tel. 061 723 01 61.



Kumm doch au!!!

Mir sueche no Kinder und Eltere wo mit uns wänn turne!

Wir singen, spielen, turnen mit Klein- und Gross-Geräten und haben jede Menge Spass. Uns besuchen allerlei Tiere, wir fliegen bis zum Mond und zu den Sternen und wir haben sogar die Herbstmesse in der Turnhalle. Wir besuchen den Zoo und helfen dem Osterhasen und dem Santiklaus bei ihrer Arbeit, verwandeln uns in Zwerge und Riesen, machen die Halle unsicher, und, und, und ...

Möchten auch Sie einmal in der Woche mit ihrem drei- bis fünfjährigen Kind eine abwechslungsreiche und spannende Turnlektion erleben?
Dann sofort bei mir melden, denn bei uns ist immer etwas los!

Das neue Semester beginnt wieder im September und wir suchen noch Mamis, Papis, Grosseltern, Gottis, Göttis oder Betreuungspersonen, die mit ihren Kindern bei uns mitmachen wollen.

Das Turnen findet jeweils am Donnerstagnachmittag, genaue Zeit wird noch bekannt gegeben, in der Turnhalle in Witterswil statt.

Informationen und Anmeldungen erhalten Sie bei:

Sibylle Vetter, Im Hofacker 14, 4108 Witterswil
Tel. 061/722'10'26 svetter@vtxmail.ch

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und auf viele tolle Turnnachmittage!

Herzlich grüsst

Sibylle Vetter

Zirkus-SoLa 2010


Das diesjährige Sommerlager der Jubla Witterswil-Bättwil dauerte erstmals seit mehreren Jahren wieder zwei Wochen. Während der beiden Wochen erlebten wir im Zirkusdorf in Tägerwil am Bodensee eine Menge spannende Dinge:

Wir spielten, wanderten, biwaktierten unter Sternenhimmel, lachten und klärten sogar einen Mord auf. Das Highlight war natürlich die Zirkuspremiere am letzten Abend, an welchem die Teilnehmerinnen (ja, es waren wirklich nur Mädchen!!) verschiedene artistische Nummern darboten, auf die sie sich während des ganzen Lagers vorbereiten konnten.

Wir möchten uns bei allen Eltern, Sponsoren, der Gemeinde und natürlich bei den Teilnehmerinnen und dem Leitungsteam für ihre Unterstützung und das Vertrauen bedanken, denn ohne sie wäre ein so tolles Lager nicht möglich gewesen. Nach den Herbstferien findet der Diaabend statt, an dem wir nochmals auf unser Lager zurückschauen werden.



*Lynn und Marsha Beck,
Scharleitung Jubla Witterswil-Bättwil*



keytop informatik

edv-schulung + dienstleistungen

DIENSTLEISTUNGEN

EDV-Beratung

PC: Konfiguration, Aufrüstung
Software: Installation, Konfiguration
Hardware: Installation, Inbetriebnahme
Netzwerk: Planung, Inbetriebnahme
Reparaturen: auf Anfrage

Heinz und Helga Jundt
Im Zielacker 4, CH-4112 Bättwil
☎+41617338916 ☎+41617312960
✉info@keytop.ch www.keytop.ch

Rollstuhlgänge
Parkplätze direkt vor Kurslokal
30 Min. Fussweg ab Tram 10
25 Min. ab Zentrum Basel

SCHULUNG XP und VISTA

Grund- und Vertiefungskurse
Windows, Word, Excel, Powerpoint, Access, Internet, Outlook, Fotobearbeitung, CorelDraw, Elektron, Zahlungsverkehr

Auffrischungskurse

Kurse nach Ihren Bedürfnissen
Visio, Project, Webside-Erstellung etc.

EDV-Nachhilfe für Schüler
ECDL Einzelmodule
ECDL-Gesamtlehrgang (ab 2 Teilnehmer)

Kleingruppen bis 4 Teilnehmer / Einzelkurse
Privatunterricht bei Ihnen zu Hause
Einzel-/Gruppenschulung in Ihrer Institution

Kostengünstig (unter regionalem Durchschnitt)
Inklusive Schulunterlagen + Zertifikat
Kursleiter: Erwachsenenbildner (SVEB 1)
Informatiklehrer (ECDL-Zertifikat)
Prüfungsexperte (EHB)

Termine wählbar (Morgen, Nachm., Abend)
keine Kursabsagen
Zeitgem. Infrastruktur (Beamer, Whiteboard)
Gediegene Atmosphäre—Cafeteria



ÖKUMENE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL



Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Ökumenischer Gottesdienst auf der Ruine Landskron

Sonntag, 19. September, 11 Uhr

Mitwirkende: Pfarrer Armin Mettler, Pater Leonhard, Pfarrer Piotr Szpejewski und der Männerchor Witterswil

Nach dem Gottesdienst werden von 12.15 - 14.30 Uhr ein kleines Mittagessen, Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten (Bezahlung in SFr. oder Euro).

Für einen Fahrdienst wenden Sie sich bitte an die Pfarrämter Ihrer Kirchgemeinde. Parkplätze sind unterhalb der Landskron vorhanden.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter im Zelt der Association Pro Landskron statt.

Es laden ein:

Römisch-katholische Pfarreien von Hofstetten-Flüh, Rodersdorf und Witterswil-Bättwil,

Paroisses catholiques de Leymen-Neuwiller et Liebenswiller,

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Solothurnisches Leimental

Priesterliche Ferienaushilfe

Wie bereits bekannt, war Pfarrer und Professor Ignacy Bokwa in den letzten beiden Monaten für die priesterlichen und seelsorgerlichen Dienste in unserer Pfarrei wie auch in den übrigen Pfarreien des solothurnischen Leimentals zuständig. Wir freuen uns der vielen positiven Reaktionen seitens der Pfarreimitglieder. Wir möchten ihm für das Engagement herzlich danken. (Vielleicht gibt es ein Wiedersehen.)

Einige wichtige Daten von September bis Mitte November 2010

Fr. 10.09./ 08.10./12.11.	14.00	Senioren Treff „Stubete“ in Witterswil
Sa. 11.09.	15.00	Festgottesdienst der „goldenen Paare“ in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn
Fr. 17.09.	20.00	Taizé-Gebet in Flüh
Fr. 15.10.	20.00	Taizé-Gebet in Witterswil
Fr. 5.11.		Nacht der Lichter in Breitenbach
Fr. 19.11.	20.00	Taizé-Gebet in Rodersdorf
So. 19.09.	11.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Eidgenössischen Betttag auf der Landskron
Fr. 24.09./ 29.10./26.11.	10.30	Ökumenischer Gottesdienst im Pflegewohnheim Flühbach in Flüh
Sa. 16.10.	17.30	Erntedankgottesdienst, mitgestaltet durch die Liturgiegruppe in Witterswil
So. 17.10.	11.30	Ökumenischer Reitergottesdienst auf der Egg in Bättwil
So. 24.10.	10.00	Kindergottesdienst „Kirche für die Jüngste“ in Witterswil
So. 31.10.	11.00	Gottesdienst mit Einschreibung aller Erstkommunikanten 2011 in Hofstetten
Mo. 1.11.	18.00	Gottesdienst zum Fest Allerheiligen mit ökumenischem Totengedenken in Bättwil
Sa. 6.11.	17.30	Gottesdienst zum Kirchweihsonntag in Witterswil
So. 7.11.	14.00	Ökumen. Totengedenken auf dem Friedhof in Witterswil
Sa. 14.11.	11.00	Gottesdienst zum Patrozinium der Martinskapelle in Bättwil

Weitere aktuelle Anlässe und Mitteilungen sowie die ordentlichen Gottesdienstzeiten entnehmen Sie dem wöchentlich erscheinenden Pfarrblatt „Kirche heute“.

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Tel. 061 731 38 86
Fax 061 731 38 65
E-Mail sekretariat@kgleimental.ch

evangelisch reformierte
kirche
solothurnisches leimental



Veranstaltungen von September bis Mitte November 2010

3. Ökumen. Begegnungswandertag am Freitag, 3. September

Vierstündige Rundwanderung ab Talweiher mit Besuch des neugestalteten Pfarrgartens und der Kirche Oltingen. Besammlung auf dem Parkplatz bei der ökumenischen Kirche Flüh um **08.30 Uhr**. Wir füllen die nötigen Privatautos. Verpflegung und Trinken aus dem eigenen Rucksack. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt. Mehr Infos auf www.kgleimental.ch.

Weitere Auskünfte: Pfarrer Armin Mettler: 061 303 09 10

Sonntag, 5. September, 10.00 Uhr: Ein Erntedankgottesdienst für Klein (wir üben einen Ländler-Tanz ein mit Brigitte Gschwind) und Gross (mit Gedanken zum Thema). Begleitet werden wir von 20 musizierenden und singenden Kindern der MUSOL und dem Kirchenchor – musikalische Leitung Jasmine Weber.

Anschliessend plündern wir den Erntedanktisch. Hmmm! Es sind alle herzlich eingeladen, etwas zu einem „gluschtigen“ Erntedanktisch beizusteuern.

Wir freuen uns auf Ihren/deinen Besuch!

Klein & Gross-Team, Michael Brunner, Jasmine Weber

Am **8. September** findet ein weiterer **Mädchentreff** mit afrikanischen Rhythmen statt. Es wird gesagt, Kamerun sei „Afrika im Kleinen“. Dort gibt es Savannen und Regenwald und die Menschen lieben Musik. Aus Kamerun kam dieses Jahr auch der Weltgebetstag. Wir begegnen heute noch einmal diesem Land und werden einheimische Musikinstrumente bauen.

Weitere Highlights gibt es am **13. Oktober** (Halloween-Party) sowie am **10. November** (Kochabend). **Anmeldung bis Montag, 3. September, resp. bis 11. Oktober und 5. November 2010** bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84 oder martina.hausberger@kgleimental.ch

Am **3. Oktober um 18 Uhr** findet ein **Abendgottesdienst** mit einem Agapemahl statt. Der Gottesdienst zur Schöpfungszeit wird von Martina Hausberger gestaltet. Wir feiern das Agapemahl in Anlehnung an das Liebesmahl, das Jesus mit seinen Jüngerinnen und Jüngern immer wieder gefeiert hat. Eingebettet in eine kurz überschaubare Liturgie, viele gemeinsame Lieder und das Teilen von Brot und Wein wollen wir gemeinsam in der Kirche z'Nacht essen. Es bleibt Zeit zum Gespräch und Diskutieren – kann man schöner feiern, dass Gott uns liebt?

Kinderkirchenmorgen für Familien mit Kindern im Alter von 3 bis 5 Jahren,
9.30 – 11 Uhr, ökumenische Kirche Flüh

Gemeinsam mit Ihnen und Ihren Kindern wollen wir auf ungezwungene Art Gottesdienst feiern. Musik, Gebet, Singen und eine biblischen Erzählung geben den Kindern die Möglichkeit „ihre“ Kirche kennenzulernen. Nach dem Gottesdienst, der ca. eine halbe Stunde dauert, sind sie herzlich zu einem kleinen Znüni und zum Plaudern eingeladen.

Donnerstag, 21. Oktober 2010, Thema: Gott hat mich gern.

Donnerstag, 28. Oktober 2010, Thema: Gott, ich kann dich sehen!

Sozialdiakonin Martina Hausberger

Freitag, 22. Oktober 2010, 18.30 bis 22 Uhr, ökumenische Kirche Flüh
Kino mit Nach(t)gedanken, „Juno“

Kein Geld fürs Rockkonzert? Hausarrest wegen nicht gemachter Hausaufgaben? Stress mit der besten Freundin, weil die mit dem falschen Typen geknutscht hat? Was ist für die Schmollschnute der sechzehnjährigen Juno MacGuff verantwortlich? Nichts von alledem, sondern etwas viel Dramatischeres, eine ungewollte Schwangerschaft.

Hast du Lust, mit uns diesen Film anzuschauen und danach darüber ins Gespräch zu kommen? Dann komm vorbei! Beim anschliessenden Apéro kannst du noch ein bisschen chillen oder einen Töggelmatch bestreiten.

Herzliche Einladung an Jugendliche ab 14 Jahren.

Martina Hausberger, Marc Schwald und Niggi Studer

Treffpunkt, Donnerstag, 28. Oktober, 14.30 Uhr, ökumen. Kirche Flüh

Es stehen zwei Filme zur Auswahl. „**Ein Zug nach Manhattan**“ mit dem seinerzeit beliebtesten deutschen Schauspieler Heinz Rühmann (1902–1994), bekannt und berühmt durch zahlreiche Filme und Fernsehspiele.

Oder ganz neu ist der Schweizer Film „**Giulias Verschwinden**“ – eine Komödie über das Alter, die Jugend und andere Ewigkeiten – der in diesem Jahr mit grossem Erfolg in den Kinos gelaufen ist. Der Film von Christoph Schaub – das Drehbuch stammt vom Erfolgsautor Martin Suter – erhielt am Filmfestival Locarno 2010 den Publikumspreis. In der Hauptrolle Corinna Harfouch.

Sie haben die Qual der Wahl! Pfarrer Armin Mettler und das Vorbereitungsteam freuen sich auf Sie.

Die **ökumenischen Novembergespräche** beschäftigen sich in diesem Jahr mit Themen rund um das Alter. Dazu haben wir zwei kompetente und interessante Referentinnen eingeladen:

**Isolde Krause, „Altern als Motivation zu lebenslangem Wachstum“,
Donnerstag, 18. November, 20 Uhr**

Sich von alten, vielleicht sogar lieb gewordenen Mustern verabschieden müssen, ist in der Regel schmerzhaft und schwierig. Und doch – nichts bleibt, wie es ist. Wie gehe ich mit den Dingen um, die ich verändern muss, weil mir das Leben die Veränderungen aufzwingt? Habe ich eine Wahl oder bin ich Kapitän auf meinem Lebensschiff – auch oder gerade im Älterwerden? Der gottgegebene freie Wille ist eine Kraft, die uns zur Verfügung steht. Wie weit ist uns das bewusst?

**Annette Meyer-Gebhardt, „Geborgenheit im Alter“,
Mittwoch, 24. November, 20 Uhr**

Altern und Alter werden häufig mit zunehmender Einsamkeit und Isolation assoziiert. Hohe Lebenserwartung, kleinere Familien, hohe Mobilität der jüngeren Generation und viele andere Faktoren lassen daran zweifeln, ob wir im Alter auf eine bleibende Geborgenheit vertrauen dürfen. Was sind unsere Erwartungen? Was liegt in unserer Hand? Welche Rolle spielt (Gott-)Vertrauen in unserem Leben? Kann man Vertrauen lernen? Verbundenheit und verbunden bleiben als menschliche Berufung.

Annette Meyer-Gebhardt hat bereits im Frühjahr in unserer Kirche mit grossem Erfolg referiert. Die ökumenische Arbeitsgruppe freut sich auf Ihren Besuch.

mittwochs	09.30	Krabbelgruppe: 1./15./22.09., 13./20./27.10. und 3./10./17. und 24.11.2010
Fr.	3.09.	08.30 Ökumenischer Begegnungswandertag (s. Seite 20)
So.	5.09.	10.00 Erntedankgottesdienst (s. Seite 20)
Di.	7.09.	09.00 Ökumenisches Bibelteilen , Kirche Witterswil
Mi.	8.09.	17.30 Mädchentreff (s. Seite 20)
So.	12.09.	10.00 Gottesdienst , Taufen, Pfarrer Michael Brunner
Fr.	17.09.	20.00 Ökumenisches Taizé-Gebet , Kirche Flüh
So.	19.09.	11.00 Ökumen. Gottesdienst auf der Landskron (s. Seite 18)
Di.	21.09.	09.00 Ökumenisches Bibelteilen , Kirche Witterswil
Fr.	24.09.	10.30 Ökumen. Gottesdienst im Pfl egewohnheim Flühbach , Pfarrer Michael Brunner
So.	26.09.	10.00 Gottesdienst , Pfarrerin Bettina Kitzel
So.	3.10.	18.00 Abendgottesdienst (s. Seite 20)

So. 10.10.	10.00	Gottesdienst zum 200. Geburtstag von Frédéric Chopin , Musik und Leben des Komponisten, Pfarrer Armin Mettler
Di. 12.10.	09.00	Ökumenisches Bibelteilen , Kirche Witterswil
Mi. 13.10.	17.30	Mädchentreff (s. Seite 20)
Fr. 15.10.	20.00	Ökumenisches Taizé-Gebet , Kirche Witterswil
So. 17.10.	10.00	Erntedankgottesdienst , mit 2. Klässlern, Martina Hausberger, Brigitte Feiler und Ewa Polus, Kirche Rodersdorf
	11.30	Ökumenischer Reitergottesdienst , auf der Egg, Pfarrer Michael Brunner und Pater Leonard
Do. 21.10.	09.30	Kinderkirche (s. Seite 21)
Fr. 22.10.	18.30	Kino mit Nach(t)gedanken (s. Seite 21)
Sa. 23.10.	14.00	Kirche mit Wirkung , Martina Hausberger
So. 24.10.	10.00	Gottesdienst , Kirchenkaffee, Pfarrer Armin Mettler
Di. 26.10.	09.00	Ökumenisches Bibelteilen , Kirche Witterswil
Do. 28.10.	09.30	Kinderkirche , Martina Hausberger
	14.30	Treffpunkt (s. Seite 21)
Fr. 29.10.	10.30	Ökumen. Gottesdienst im Pflegewohnheim Flühbach
So. 31.10.	10.00	Gottesdienst zum Reformationstag, mit Abendmahl, 35 Jahre Chorjubiläum , Pfarrer Michael Brunner und Chor
Mo. 1.11.	18.00	Ökumenisches Totengedenken , Kapelle Bättwil, mit Pfarrer Armin Mettler und einem Pater aus Mariastein
Do. 4.11.	09.30	Kinderkirche , Martina Hausberger
Fr. 5.11.	18.30	Nacht der Lichter , Kirche Breitenbach
Di. 9.11.	09.00	Ökumenisches Bibelteilen , Kirche Witterswil
Mi. 10.11.	17.30	Mädchentreff (s. Seite 20)
Fr. 12.11.	18.00	Mediorenabend , Pfarrer Armin Mettler und Team
So. 14.11.	10.00	Ökumenischer Gottesdienst , mit 4. Klässlern, Pfarrer Michael Brunner, Anita Violante und Marc Schwald
	17.00	Gemeindekonzert , Kirchenchor
Do. 18.11.	20.00	Novembergespräche 1/2 (s. Seite 22)
Fr. 19.11.	20.00	Ökumenisches Taizé-Gebet , Einsingen um 19.30 h, Kirche Rodersdorf

Entsorgungsdaten

Mo.	6.09.		Grünabfuhr
Fr.	10.09.		Grobsperrgut (mit dem Hauskehricht bereitstellen)
Mo.	13.09.		Altpapier-Sammlung
Fr.	24.09.	15 - 17 h	Altmittel-, Alt- und Speiseöl-Sammlung
Sa.	25.09.	9 - 11 h	beim Werkhof am Bahnweg
Mo.	27.09.		Grünabfuhr
Mo.	11.10.		Grünabfuhr
Do.	21.10.		Kleider- und Schuhsammlung von SoliTex
Sa.	23.10.	9-10.45 h	Sonderabfallsammlung (siehe Seite 10)
Mo.	25.10.		Grünabfuhr
Mo.	8.11.		Grünabfuhr
Mo.	15.11.		Altpapier-Sammlung

Kalender

Fr.	3.09.	19.00 h	Jungbürgerfeier
Do.	23.09.		Seniorenausflug
Fr.	24.09.	19.00 h	Abschlusskonzert Musiklager der MUSOL (Seite 13)
Sa.	25.09.		Erster Tag der Schul-Herbstferien
So.	26.09.		Eidgenössischer Abstimmungssonntag
Mo.	27.09.		Stichtag für das Zurückschneiden der Hecken
Mo.	11.10.		Erster Schultag nach den Herbstferien
Mo.	15.11.		Das nächste Bärarnsle-Blatt erscheint.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Bättwil, Tel. 061 735 96 96:

	vormittags		nachmittags
Dienstag	9.30 – 11.30 h	Montag	16.00 – 18.00 h
Donnerstag	9.30 – 11.30 h	Mittwoch	16.00 – 18.00 h
Freitag	9.30 – 11.30 h		
